

Produktname: TGF beta 1/3 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87649**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000
Molekulargewicht	Calculated MW:44,47 kDa; Observed MW:44,12 kDa

Antigen-Informationen

Genname	TGF beta 1/3
Alternative Namen	CED; LAP; DPD1; TGFB; TGFbeta
Gen-ID	7040, 7043
SwissProt ID	P01137, P10600
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen TGF-β1

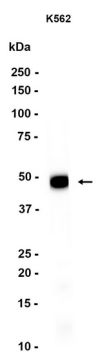
Hintergrund

Dieses Gen kodiert einen sezernierten Liganden der TGF-β-Superfamilie (Transforming Growth Factor-β). Liganden dieser

Familie binden verschiedene TGF- β -Rezeptoren und führen so zur Rekrutierung und Aktivierung von SMAD-Transkriptionsfaktoren, die die Genexpression regulieren. Das kodierte Präprotein wird proteolytisch prozessiert, wodurch ein Latenz-assoziiertes Peptid (LAP) und ein reifes Peptid entstehen. Es liegt entweder in latenter Form vor, bestehend aus einem Homodimer des reifen Peptids, einem LAP-Homodimer und einem latenten TGF- β -Bindungsprotein, oder in aktiver Form, die ausschließlich aus dem Homodimer des reifen Peptids besteht. Das reife Peptid kann auch Heterodimere mit anderen Mitgliedern der TGF- β -Familie bilden. Dieses kodierte Protein reguliert Zellproliferation, -differenzierung und -wachstum und kann die Expression und Aktivierung anderer Wachstumsfaktoren wie Interferon- γ und Tumornekrosefaktor- α modulieren. Dieses Gen ist in Tumorzellen häufig überexprimiert, und Mutationen in diesem Gen führen zur Camurati-Engelmann-Krankheit. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2016]

Forschungsbereich

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus K562-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen TGF beta 1/3 in einer Verdünnung von 1:1000.